

Einsatz am Montag, 26. Oktober 2009

## Heftiger Zusammenstoß auf Bundesstraße forderte drei Schwerverletzte

Vier Feuerwehren im Einsatz – B 457 komplett gesperrt

Lich (ak). Drei Schwerverletzte forderte ein Unfall am Montagnachmittag, dem 26.10.2009 auf der Bundesstraße 457 zwischen der Abfahrt Lich/Gewerbegebiet und Lich/Nieder-Bessingen.



Der Audi-Kombi nach dem Zusammenstoß auf der B 457

Der Fahrer eines VW Golf fuhr von Langsdorf kommend in Richtung Gießen. Aus bisher ungeklärter Ursache geriet er auf die Gegenfahrbahn und stieß mit dem Audi einer Licherin zusammen. Durch den Aufprall erlitt der Golf-Fahrer schwerste Verletzungen und wurde in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Die Audi-Fahrerin und ihr Beifahrer erlitten schwere Verletzungen und wurden vom Rettungsdienst in eine Gießener Klinik gebracht.

Neben dem Rettungshubschrauber "Christoph 2", drei Rettungswagen und zwei Notarzt-Einsatzfahrzeugen rückten auch die Wehren aus Lich sowie Nieder- und Ober-Bessingen

an. Ebenfalls vor Ort war die FF Fernwald/Steinbach mit drei Fahrzeugen und 19 Kameraden. Die Besatzung des Licher LF 16 musste den eingeklemmten VW-Fahrer mit hydraulischen Rettungsgeräten befreien.

Aufgrund der Schwere der Verletzungen wurde dieser mit dem Rettungshubschrauber anschließend in eine Frankfurter Klinik geflogen, wo er im Laufe des Abends seinen Unfallverletzungen erlag.

Den Brandschutz stellten Steinbacher und Licher Kräfte gemeinsam sicher. Die FF Steinbach übernahm noch das Abklemmen der Batterie des Audis. Nach der Unfallaufnahme durch



einen hinzugezogenen Sachverständigen erfolgte die Reinigung der Fahrbahn. Die gründliche Säuberung der Bundesstraße, die durch ausgelaufene Betriebsstoffe stark verunreinigt war, führte eine Grünberger Spezialfirma aus. Während die FF Nieder-Bessingen die Vollsperrung der B 457 übernahm, leuchteten die Ober-Bessinger Kameraden die Einsatzstelle großräumig aus.

Für die Rettungsarbeiten und Unfallaufnahme war die Bundesstraße ca. vier Stunden voll gesperrt. Durch die Vollsperrung kam es in der Licher Innenstadt zu einem Verkehrschaos, da dort zurzeit mehrere Straßenbauarbeiten durchgeführt werden. Der Sachschaden beläuft sich laut Polizeiangaben auf etwa 45.000,- €.

## Eingesetzte Feuerwehren:

- Freiwillige Feuerwehr Lich mit ELW 1, LF 16, WLF mit ABL
- Freiwillige Feuerwehr Li./Nieder-Bessingen mit TSF und MTW
- Freiwillige Feuerwehr Li./Ober-Bessingen mit TSF-W
- Freiwillige Feuerwehr Fernwald/Steinbach mit HLF 20/16 und LF 8/6

## Rettungsdienst:

- RTH "Christoph 2"
- RTW Lich
- RTW Laubach
- RTW Butzbach

# Freiwillige Feuerwehr Lich

- Einsatzdokumentation -

*Immer für Sie da  
- seit 1876 -*



## Notarzt:

- NEF Lich
- NEF Grünberg
- LNA
- OLRD

## Polizei:

- Polizei Grünberg